



E III 1 - vj 2 / 2018

## Ausbaugewerbe 2. Quartal 2018



**Niedersachsen**

## Zeichenerklärung

- = Nichts vorhanden
- 0 = Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit
- . = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich, oder Fragestellung trifft nicht zu
- ... = Angabe fällt später an
- / = Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
- () = Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher
- D = Durchschnitt
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl
- s = geschätzte Zahl
- dav. = davon. Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet
- dar. = darunter. Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt

Änderungen bereits bekanntgegebener Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen.  
Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

Soweit nicht anders vermerkt ist, wurden die Tabellen im Landesamt für Statistik Niedersachsen erarbeitet und gelten für das Gebiet des Landes Niedersachsen.

## Qualität

Sollte dem LSN nach Veröffentlichung dieser Publikation ein Fehler bekannt werden, so wird in der Online-Version darauf hingewiesen und der Fehler korrigiert. Die Online-Version finden Sie im Internet unter [www.statistik.niedersachsen.de](http://www.statistik.niedersachsen.de) > [Veröffentlichungen](#) > [Zusammenfassende statistische Veröffentlichungen](#) bzw. in der Statistischen Bibliothek (Publikationsserver der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder).

Der dazugehörige Qualitätsbericht steht Ihnen als kostenfreier Download im Publikationsangebot des Statistischen Bundesamtes unter dem Thema Bauen zur Verfügung  
[www.destatis.de](http://www.destatis.de) > [Publikationen](#) > [Qualitätsberichte](#) > [Bauen](#)

## Information und Beratung

Auskünfte zu dieser Veröffentlichung unter:  
E-Mail: [Dezernat31-Auswertung@statistik.niedersachsen.de](mailto:Dezernat31-Auswertung@statistik.niedersachsen.de)  
Tel.: 0511 9898 - 3335

Auskünfte aus allen Bereichen der amtlichen Statistik unter:  
Tel.: 0511 9898 - 1132, 1134  
Fax: 0511 9898 - 99 1134  
E-Mail: [auskunft@statistik.niedersachsen.de](mailto:auskunft@statistik.niedersachsen.de)  
Internet: [www.statistik.niedersachsen.de](http://www.statistik.niedersachsen.de)

## Herausgeber

Landesamt für Statistik Niedersachsen  
Postfach 91 07 64  
30427 Hannover

V.i.S.d.P.: Simone Lehmann

Erscheinungsweise: vierteljährlich  
Erschienen im September 2018

© Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover 2018.  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhalt

Seite

Allgemeine Erläuterungen .....	4
--------------------------------	---

### Tabellenteil

#### **Ergebnisse der Betriebe im Ausbaugewerbe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen**

1. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte und Umsatz .....	5
2. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte und Umsatz nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	5
3. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte und Umsatz nach Landkreisen und kreisfreien Städten .....	6

## Allgemeine Erläuterungen

Das Ausbaugewerbe umfasst die Gruppen 43.2 „Bauplastik“ und 43.3 „Sonstiger Ausbau“ der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). Erhoben wird bei allen Betrieben des Ausbaugewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen - maßgebend ist dabei die Beschäftigtenzahl Ende Juni des jeweiligen Berichtsjahres. Zum Erhebungsprogramm des Quartalsberichts im Ausbaugewerbe gehören die Merkmale tätige Personen, Entgelte, geleistete Arbeitsstunden und Umsätze.

Die Rechtsgrundlagen sind das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), das zuletzt durch Artikel 271 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394). Erhoben werden die Tatbestände zu § 4 Buchstabe C Ziff. I Nr. 1 ProdGewStatG.

### Erläuterungen zu der erhobenen Merkmalen

**Tätige Personen** sind alle am Quartalsende tätigen (Mit)inhaberinnen und (Mit)inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehenden Personen (Arbeiterinnen und Arbeiter, Angestellte sowie kaufmännisch, technisch und gewerblich Auszubildende).

Bei den **Entgelten** ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) angegeben. Diese Beträge verstehen sich ohne

- Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- Winterbauumlage,
- gezahltes Vorruhestandsgeld.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaf-

terinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

Als **Arbeitsstunden** sind alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten in Deutschland tatsächlich geleisteten Stunden gemeldet, gleichgültig, ob sie von Arbeiterinnen und Arbeitern, einschl. Polierinnen und Polieren, Schachtmeisterinnen und Schachtmeistern, Meisterinnen und Meistern, Inhaberinnen und Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden.

Als baugewerblicher **Umsatz** sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer gemeldeten steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen in Deutschland angegeben und zwar einschl. Umsätze aus nachunternehmerischer Tätigkeit und aus Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmerinnen und Nachunternehmer. Die den Kundinnen und Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer ist nicht einbezogen, ebenso Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen und dergleichen).

Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen werden gemäß § 13 Umsatzsteuergesetz einbezogen. Die Einbeziehung erfolgt bei Vereinnahmung. Zusätzlich zu den Umsätzen für Bauleistungen sind die Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie die Umsätze aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten angegeben. Erträge aus Schlussabrechnungen von Arbeitsgemeinschaften (z. B. aus dem Verkauf von Geräten) sind kein Umsatz und daher nicht in die Meldung einbezogen. Der auf Arbeitsgemeinschaften (Argen) entfallende baugewerbliche Umsatz der beteiligten Betriebe ist in den Daten enthalten; die Argen melden nicht selbstständig.

## 1. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte und Umsatz

Merkmal	Durchschnitt	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	2. Vierteljahr 2018 gegenüber	
	2017	2017			2018		2. Vierteljahr 2017	1. Vierteljahr 2018
Betriebe am Ende des Vierteljahres	889	889	889	887	853	854	-3,9	+0,1
Tätige Personen am Ende des Vierteljahres	38 882	38 534	39 590	39 247	38 851	39 041	+1,3	+0,5
Geleistete Arbeitsstunden in 1 000	11 740	11 551	12 019	11 772	11 336	11 475	-0,7	+1,2
Bruttoentgelte in 1 000 €	322 641	317 140	321 454	350 428	309 417	327 688	+3,3	+5,9
Gesamtumsatz <sup>1)</sup> in 1 000 € davon	1 085 295	1 008 055	1 103 405	1 383 710	859 827	1 046 407	+3,8	+21,7
Ausbaugewerblicher Umsatz	1 061 261	982 210	1 081 288	1 354 893	839 170	1 024 175	+4,3	+22,0
Sonstiger Umsatz <sup>2)</sup>	24 035	25 845	22 117	28 816	20 657	22 232	-14,0	+7,6

1) Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer.

2) Umsatz aus sonst. eig. Erzeugnissen und aus industr./handwerkll. Dienstleistungen sowie aus Handelsware und aus sonst. nichtindustr./nichthandwerkll. Tätigkeiten.

## 2. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte und Umsatz nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ Nr.	Wirtschaftszweig	Be-	Tätige	Geleistete	Brutto-	Ausbau-	Gesamt-
		triebe	Personen	Arbeits-	entgelte	gewerb- Umsatz	
		Ende des Vierteljahres		1 000	1 000 €		
43.21	Elektroinstallation	243	12 858	3 819	108 269	323 440	334 479
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	312	13 765	3 845	114 830	374 974	381 106
43.29	Sonstige Bauinstallation	54	3 190	884	35 006	105 015	105 225
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	73	2 455	776	18 367	59 407	60 159
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	45	1 490	433	10 655	39 601	41 453
43.34	Malerei und Glaserei	114	4 788	1 563	35 902	107 731	109 947

### 3. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte und Umsatz nach Landkreisen und kreisfreien Städten

Schl.- Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeits- stunden	Brutto- entgelte	Ausbau- gewerblicher Umsatz
		am Ende des Vierteljahres		1 000		1 000 €
101	Braunschweig, Stadt	30	1 180	360	9 724	27 465
102	Salzgitter, Stadt	6	282	79	2 556	7 017
103	Wolfsburg, Stadt	22	875	236	6 659	19 508
151	Gifhorn	11	645	165	5 584	18 380
153	Goslar	14	582	166	4 599	13 747
154	Helmstedt	5	202	59	1 570	3 507
155	Northeim	10	390	131	2 982	8 156
157	Peine	5	172	47	1 477	4 287
158	Wolfenbüttel	13	489	144	3 362	12 297
159	Göttingen	26	1 447	368	13 815	45 732
<b>1</b>	<b>Braunschweig</b>	<b>142</b>	<b>6 264</b>	<b>1 756</b>	<b>52 327</b>	<b>160 096</b>
241	Region Hannover	92	5 404	1 461	48 943	150 092
	dar. Hannover, Lhst.	35	2 556	638	22 054	59 705
251	Diepholz	28	1 146	377	10 201	33 860
252	Hameln-Pyrmont	13	733	199	5 934	20 919
254	Hildesheim	25	1 252	339	10 142	30 214
255	Holzminde	4	121	35	1 053	2 412
256	Nienburg (Weser)	14	452	125	2 913	7 692
257	Schaumburg	10	348	114	2 604	7 892
<b>2</b>	<b>Hannover</b>	<b>186</b>	<b>9 456</b>	<b>2 650</b>	<b>81 792</b>	<b>253 080</b>
351	Celle	19	912	225	7 223	19 260
352	Cuxhaven	16	506	158	4 049	12 450
353	Harburg	19	705	214	7 347	29 179
354	Lüchow-Dannenberg	2	.	.	.	.
355	Lüneburg	15	479	149	3 479	12 074
356	Osterholz	8	.	.	.	.
357	Rotenburg (Wümme)	26	923	267	6 588	23 214
358	Heidekreis	17	729	199	5 904	17 448
359	Stade	33	1 466	438	11 503	37 203
360	Uelzen	8	245	77	1 645	4 770
361	Verden	16	723	244	6 293	23 546
<b>3</b>	<b>Lüneburg</b>	<b>179</b>	<b>7 078</b>	<b>2 082</b>	<b>56 919</b>	<b>189 739</b>
401	Delmenhorst, Stadt	7	303	74	2 400	8 978
402	Emden, Stadt	5	273	67	2 985	16 872
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	18	838	243	7 023	19 633
404	Osnabrück, Stadt	24	1 649	519	16 264	44 074
405	Wilhelmshaven, Stadt	8	399	110	3 132	10 524
451	Ammerland	21	915	279	7 991	21 190
452	Aurich	13	876	285	8 380	20 368
453	Cloppenburg	28	1 545	491	12 368	35 836
454	Emsland	68	3 018	947	22 862	78 403
455	Friesland	12	433	141	2 884	7 881
456	Grafschaft Bentheim	21	776	234	6 023	19 972
457	Leer	17	642	196	4 500	15 483
458	Oldenburg	17	752	195	6 157	22 684
459	Osnabrück	50	2 044	615	17 060	47 148
460	Vechta	28	1 409	494	13 677	43 455
461	Wesermarsch	7	286	75	2 396	6 912
462	Wittmund	3	85	24	549	1 846
<b>4</b>	<b>Weser-Ems</b>	<b>347</b>	<b>16 243</b>	<b>4 987</b>	<b>136 650</b>	<b>421 260</b>
	<b>Niedersachsen</b>	<b>854</b>	<b>39 041</b>	<b>11 475</b>	<b>327 688</b>	<b>1 024 175</b>